

Stabsstelle Sauberes Frankfurt

Frankfurt, 28.01.2021

Pressemitteilung

Jeder Kaugummi auf der Gum-Wall ist einer weniger auf dem Schulhof

Die Sauberheitskampagne #cleanffm der Stabsstelle Sauberes Frankfurt macht Schule: Franz-Böhm-Schule macht mit beim Präventionsprojekt gegen Verschmutzung durch Kaugummi

Die Frankfurter Zeil hat im Herbst 2019 den Anfang gemacht: Dort hatte die Sauberheitskampagne #cleanffm die ersten „Gum-Walls“ aufgehängt: Briefkastenartige Klebewände im satten Grün der Sauberheitskampagne. Jetzt geht das Präventionsprojekt der Stabsstelle Sauberes Frankfurt gegen die Verschmutzung der Stadt durch Kaugummi in die nächste Runde: Nun sind Frankfurts Schulen an der Reihe: Den Auftakt machte heute (28.1.) die Franz-Böhm-Schule. "Die Franz-Böhm-Schule freut sich darauf, mit der „Gum-Wall“ einen konstruktiven Beitrag leisten zu können, um gemeinsam mit #cleanffm dem erklärten Ziel der Stadt, saubere Großstadt zu sein, einen Schritt näher zu kommen," erklärten Simone Stockmann und Anja Beer vom Team Saubere Schule der Franz-Böhm-Schule. Mit den „Gum-Walls“ landen Kaugummi kübftig nicht mehr auf dem Schulhof oder kleben unter Tischen, sagt Dagmar Schöne von der Stabsstelle Sauberes Frankfurt: „Bevor es in den Unterricht geht, kleben die Schülerinnen und Schüler ihren Kaugummi auf der mit lustigen #cleanffm-Smileys beklebten Papierwand in einem grünen Gum-Wall-Kasten. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag für die Sauberkeit ihrer Schule und damit unserer Stadt“. Auf die Papierwand passen knapp 50 Kaugummi. Ist die Papierwand voll beklebt, muss das Blatt von den Schülerinnen und Schülern ausgetauscht werden. Die Pflege der „Gum-Wall“ liegt in der Verantwortung der Schülerinnen und Schüler. Auch das ist Teil des Projektes. „Jeder Kaugummi, der auf der Papierwand der „Gum-Wall“ klebt, ist ein wertvoller Beitrag für mehr Sauberkeit“, sagt Cindy Dobler von der Stabsstelle Sauberes Frankfurt: „Wir freuen uns, wenn sich noch mehr Schulen dem Projekt anschließen und die Verschmutzung von Kaugummis im Schulumfeld bald Geschichte ist.“ Vielleicht werden klebrige Kaugummi unter Schuhsohlen oder Schultischen auch schon bald an der Helmholtzschule Geschichte sein: Dort hängen ab Anfang Februar zwei „Gum-Walls“. Bereit, um so viele Kaugummi wie möglich, aufzunehmen.

Interessierte Schulen können sich ab sofort an smile@cleanffm.de wenden.

Die Gum-Walls sind eine Initiative aus Baden-Württemberg mit dem Ziel, Verschmutzung durch Kaugummi auf verschiedenen Flächen präventiv zu reduzieren. Die bunten Geräte sollen das Problembewusstsein schärfen und so auch dazu anregen die Mülleimer wieder stärker zu nutzen.

Bei Presserückfragen: Stabsstelle Sauberes Frankfurt, E-Mail: sauberes-frankfurt@stadt-frankfurt.de, Tel: 069/ 212 - 47787